

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	7
1.1. Untersuchungsvorgehen	9
1.2. Ziele und Grenzen der Untersuchung	10
1.3. Methodische Aspekte.....	11
2. amnesty international als „zivilgesellschaftlicher Akteur“	12
2.1. Zur Mobilisierung der Öffentlichkeit durch zivilgesellschaftliche Akteure (J. Habermas).....	15
2.2. NGO-spezifische Funktionen und Mobilisierungsressourcen	17
2.2.1. Wissensbasierte Ressourcen	18
2.2.2. Personelle Ressourcen	19
2.2.3. Finanzielle Ressourcen	19
2.2.4. Medienbezogene Ressourcen	19
2.2.5. Zugang zu politischen Verhandlungsforen, Entscheidungsträgern und die Fähigkeit zur Allianzbildung	20
2.2.6. Moralische Ressourcen.....	20
2.3. Zwischenergebnis.....	20
3. Die deutsche Sektion von amnesty international e.V.	22
3.1. Die Entwicklung der internationalen Selbstverständnisdiskussion bis 2001 und die Rolle der deutschen Sektion.....	23
3.2. Zur aktuellen Selbstverständnisdiskussion.....	26
4. Zur Entwicklung des gesellschaftspolitischen Mobilisierungspotentials von amnesty international in der Bundesrepublik Deutschland von 1961-2006.....	29
4.1. Die Entwicklung wissensbasierter Ressourcen.....	29
4.2. Die Entwicklung personeller Ressourcen	39
4.3. Die Entwicklung finanzieller Ressourcen.....	47
4.4. Die Entwicklung medien-und öffentlichkeitsbezogener Ressourcen.....	53
4.5. Der Zugang zu politischen Verhandlungsforen, Entscheidungsträgern und die Allianzbildung	62
4.6. Zur begrenzten Thematisierung von Menschenrechtsverletzungen in der Bundesrepublik Deutschland	70
4.7. Zwischenergebnis.....	74
5. Die Einstellung zu den Menschenrechten und amnesty international im Blickpunkt der öffentlichen Meinung in der Bundesrepublik Deutschland	77
5.1. Die Einstellung zu den Menschenrechten im Blickpunkt von Meinungsumfragen.....	77

5.2. amnesty international im Blickpunkt von Meinungsumfragen.....	82
5.3. Zwischenergebnis.....	88
6. Fazit	90
7. Literatur	95
8. Abbildungsverzeichnis	105